



bobiennale
—
festival der
freien scene
bochum

13. bis 23. Juni 2019

2. bobiennale feiert die Vielfalt der Künste mit 250 Veranstaltungen

Die **bobiennale**, das 10-tägige Festival der Freien Kulturszene Bochums, hat seit seiner ersten gefeierten Ausgabe im Jahr 2017 noch einmal einen großen Schub bekommen: der Kreis der beteiligten Künstler*innen und Orte hat sich fast verdoppelt. **Vom 13. bis zum 23. Juni werden rund 200 Künstler*innen an etwa 80 verschiedenen Orten weit über 250 kulturelle Programme darbieten.** Alle Sparten der Szene, von Figuren- und freiem Theater, Medien- und bildenden Künstler*innen, Musik von Jazz und Klassik bis Metal, mobilem Kino und Tanz sind vielfältig vertreten, dazu kommen nationale und internationale Gäste.

Das Festival zeigt gebündelt die aktuellen künstlerischen Positionen einer ganzen Stadt und macht sie einem breiten Publikum zugänglich. Bestehende Kunst-Orte werden wiederentdeckt und das Publikum kann sich neue Orte erschließen. Angetrieben und getragen wird die **bobiennale** von Bochumer Akteur*innen mit ihren lokalen, regionalen und internationalen Netzwerken und setzt außerdem auf Kooperationen mit anderen Festivals.

www.bobiennale.de leitet wunderbar durch das große Programm, hier nur einige Beispiele:

Das erste Wochenende macht gleich einen großen Aufschlag mit dem **Kunstmix 3000**, an dem fast 50 Künstler*innen teilnehmen und drei Tage lang an ganz unterschiedlichen Orten zu finden sind: In Garagen, Gartenhäusern, Galerien, Straßen, Ladenlokalen, verschwiegenen Kammern oder den eigenen vier Wänden. → Erstmals werden zum **Kunstmix 3000 Führungen** durch die über den gesamten Stadtraum verteilten Orte angeboten.

Klääsch steht für den Moment des Aufeinandertreffens unterschiedlicher Bands **auf den Dächern Bochums**, ein Schlagabtausch musikalischer Genres im besten Sinne auf dem *Kunstmuseum*, dem *Handelshof* und den *Stadtwerken*. (15., 16. & 17. Juni)

Der niederländische Künstler **Bart Lodewijk** wird mit dem Projekt »Bochum Drawings« während des gesamten Festivals im öffentlichen Raum in Interaktion mit den örtlichen Gegebenheiten treten. Seine Kreidezeichnungen sind eine zugleich graphische wie performative Arbeit.

Am Fronleichnam kommen Publikum und Kunst & Künstler*innen beim **Open Air Tag am Springorum Radweg** besonders dicht zueinander. Hochsitze mit Hörgeschichten, Parcours-Workshops für Jugendliche, eine Naturbühne für Musik und Theater, ein Tipi und ein Open Air Tanzboden empfangen Publikum entlang der alten Bahntrasse.

Das **BoBiennenchen** kennzeichnet die Angebote für Kinder und Jugendliche. Theaterworkshops (»Auf die Bühne, fertig, los!«), eine Schreibwerkstatt, Märchenlesungen und verschiedene Inszenierungen stehen auf dem Programm.

Die **bobiennale** reichen weit über den Innenstadtbereich hinaus. → Der **Stadtteilschwerpunkt** ist diesmal **Langendreer**. Mit insgesamt 25 Programmen öffnen dort Künstler*innen und Initiativen ihre Türen und laden herzlich ein **Langendreer** zu besuchen. Veranstaltungen finden auch in Wattenscheid, Werne, Linden und Dahlhausen statt.

Veranstalter: **Freie Kulturszene Bochum e.V.**

Förderer & Sponsoren: **Stadtwerke Bochum, Stadt Bochum, Kulturbüro der Stadt Bochum, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Regionalverband Ruhr, LAG Soziokultureller Zentren NRW**

Pressekontakt: presse@kultbo.org